



Zwei Mal Vierter: Bei der erstmals ausgetragenen EM der Mid-Amateure, die im französischen Golf de Chiberta im September stattfand, holten die beiden deutschen Teams jeweils Platz vier. Die Damen unterlagen im Halbfinale der Auswahl des späteren Titelträgers Frankreich und dann im Spiel um Bronze dem irischen Team mit 2 zu 3. Bei den Herren erwiesen sich im Semifinale die Spieler aus Spanien (Gold) zu stark und im Spiel um Rang drei musste sich Deutschland ebenfalls Irland beugen.

Meisterehren I: Die Deutschen Mannschaftsmeisterschaften der AK 30 der Damen holte sich in diesem Jahr die Equipe des GC Neuhof. Sie besiegte auf dem Platz des G&LC Öschberghof im Finale die Spielerinnen des GC Starnberg mit 3:2. Bei den Herren setzte sich die Auswahl des Frankfurter GC

durch und errang bereits zum vierten Mal in Folge den Titel. Sie siegte auf dem Platz des GC Hubbelrath gegen die Gastgeber mit 3:2.

Meisterehren II: Bei den Deutschen Mannschaftsmeisterschaften der AK 50 holten sich die Teams aus Krefeld (Damen) und vom GK Braunschweig den Sieg. Die Krefelderinnen nutzten dabei ihren Heimvorteil und besiegten im Finale die Titelverteidigerinnen vom G&LC Berlin-Wannsee mit 4:1. Bei den Herren in Semlin am See besiegte die Braunschweiger Auswahl den GC München Valley.

Rekord-Runde: Eldrick Hoppmann (Bild rechts) spielte bei den Clubmeisterschaften auf dem GC Hardenberg auf dem Göttingen Course eine beeindruckende 65er Runde (sogar mit einem Bogey), bricht damit den 20 Jahren währenden Platzrekord von 67 Schlägen